



Fairnessvertrag

Erklärung für ein faires und soziales Miteinander

An unserer Schule sollen Mobbing und Gewalt keine Chance haben!
Wir wollen ein faires Miteinander!
Schülerinnen und Schüler sollen gerne und angstfrei in die Schule kommen!
Um diese Leitsätze zu unterstreichen und zu leben, verpflichten wir uns,
folgenden Abmachung einzuhalten:

- Wir respektieren und wertschätzen den Einzelnen und grenzen niemanden aus der Gemeinschaft aus.
- Wir verachten und bewerten niemanden aufgrund seiner Hautfarbe, seines Geschlechts, seiner sexuellen Ausrichtung, seiner Herkunft, seines Glaubens, seiner Überzeugung, seiner Meinung oder seines sonstigen Andersseins!
- Wir benutzen im Umgang miteinander keine Beleidigungen, Gesten oder Verhaltensweisen, die andere demütigen oder verletzen könnten.
- Wir beteiligen uns nicht an der Entstehung und Verbreitung von Gerüchten, weder in Gesprächen, Schrift oder Bild durch Handy oder im Internet.
- Wir respektieren andere Meinungen, auch Kritik, selbst wenn wir sie nicht teilen.
- Wir dulden kein Mobbing und wir verpflichten uns gegen Mobbing vorzugehen.
- Wir ermutigen Betroffene, Demütigungen (ob im direkten Kontakt in der Gemeinschaft oder durch Online-Medien) zu melden und unterstützen die Betroffenen.

Wir haben zur Kenntnis genommen, dass das Gymnasium Wülfrath auf die Einhaltung dieser Grundsätze besonderen Wert legt und erklären uns mit diesen Grundsätzen einverstanden.

Wülfrath, den _____

(Name der Schülerin/des Schülers in Druckschrift)

Unterschriften: (Klassenlehrer/in)

(Schüler/in)

(Erziehungsberechtigter)